



Fakultät/Fachbereich: Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften Chemie
Seminar/Institut: Institut für Biochemie und Molekularbiologie

Ab dem frühest möglichen Zeitpunkt ist

in dem **Projekt „Identifying novel small open-reading frames using ribosome profiling“**

die Stelle einer/eines wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiters gemäß § 28 Abs. 3 HmbHG* zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 13 TV-L. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 50 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit*.

Die Befristung des Vertrages erfolgt auf der Grundlage von § 2 Wissenschaftszeitvertragsgesetz. Die Befristung ist vorgesehen für die Dauer von 3 Jahren.

Die Universität strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden im Sinne des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Aufgaben:

Die Aufgaben umfassen wissenschaftliche Dienstleistungen im o. g. Projekt. Außerhalb der Dienstaufgaben besteht Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterbildung.

Aufgabengebiet:

Alterations in protein conformations and imbalance of protein homeostasis are the hallmark of several misfolding pathologies, including Alzheimer's disease, Huntington's disease, cystic fibrosis. Our group is interested in the fundamental mechanisms by which various factors (aging, environmental stress, mutations), affect the molecular properties of the proteins, their biosynthesis and folding fidelity and induce various disease states. We apply a broad spectrum of experimental approaches including biophysical, biochemical, cell biology and systems biology approaches.

The Position:

- In this project, the crucial question as to whether small-open reading frames (ORFs) that encode micro-proteins shape cell physiology and cell response to stress will be assessed .
- To date, small ORFs escaped detection by conventional genetic analysis. In this project, ribosome profiling coupled with antibiotics-induced stalling will be used to confidently identify novel ORFs.
- Furthermore, the data will be used to train an algorithm for effective prediction of small ORFs in other organisms.

* Hamburgisches Hochschulgesetz

** Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden



Einstellungsvoraussetzungen:

Abschluss eines den Aufgaben entsprechenden Hochschulstudiums. Master oder ein äquivalenter Abschluss in Bioinformatik, Informatik, Mathematik oder einem ähnlichen Feld haben. Bewerberinnen und Bewerber mit einem biologischen Hintergrund und einschlägiger Ausbildung und Kenntnissen in Statistik und Bioinformatik sind ebenfalls herzlich eingeladen sich zu bewerben.

Schwerbehinderte haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen/Bewerbern bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Prof. Zoya Ignatova (zoya.ignatova@uni-hamburg.de) oder schauen Sie im Internet unter www.chemie.uni-hamburg.de/bc/ignatova/about.html nach.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss) und den Namen zweier Referenzen bevorzugt in einer PDF-Datei bis zum 30.11.2017 an: zoya.ignatova@uni-hamburg.de.

* Hamburgisches Hochschulgesetz

** Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden